

FOOD MOVER AWARD

POWERED BY



& B-EAT

Der Food Mover Award zeichnet erstmals Akteure der “New German Cuisine” aus

- Verleihung im Rahmen der Berlin Food Week am 21. Oktober 2019
- Auszeichnung für Köche, Gastgeber und Produzenten, die die New German Cuisine prägen und gestalten
- Hochkarätige Jury: Marie-Anne Raue, Billy Wagner, Hendrik Haase, Sven Elverfeld, Franz Keller und weitere Food-Persönlichkeiten
- Neun Nominierte in drei Kategorien

Berlin, 7. August 2019: Im Rahmen der Berlin Food Week 2019 wird in diesem Jahr erstmals der **Food Mover Award** verliehen. Die Verleihung findet am **Abend des 21. Oktober 2019** im Rahmen der Berlin Food Night statt, dem Opening Event der diesjährigen Berlin Food Week. Der Award ist ein Kooperationsprojekt des B-EAT-Magazins von Gruner + Jahr und der Berlin Food Week. Die beiden Partner wollen eine Plattform für die junge Bewegung der “**New German Cuisine**” schaffen und deren Akteure fördern. Dazu zeichnen sie herausragende Player aus und schaffen mit der Preisverleihung einen Anlass zum Netzwerken. Die Ziele des Awards sind es, Wahrnehmung für Genuss und Ernährung als Kulturgut zu schaffen, Begeisterung für die kulinarischen Wurzeln zu wecken und eine Diskussionen über Esskultur in Deutschland anzustossen.

Als Unterstützer sind hochkarätige Persönlichkeiten aus der Gastronomie-Branche an Bord und fungieren als Jury: Marie-Anne Raue, Billy Wagner, Hendrik Haase, Sven Elverfeld und Franz Keller. Komplettiert wird die 9-köpfige Jury durch die Food-Journalisten Lorraine Haist und Per Meurling sowie Alexandra Laubrinus und Jan Spielhagen als Vertreter der Initiatoren.

Aus allen Vorschlägen der Jury haben die Mitglieder neun Nominierte in drei Kategorien gewählt:

Kategorie **Best Chef:**

Thomas Imbusch, Restaurant 100.200, Hamburg

Wenzel Pankratz, Forsthaus Strelitz, Neustrelitz

Tobias Wussler, Restaurant Waldgaststätte Ponyhof, Gengenbach

FOOD MOVER AWARD

POWERED BY



& B-EAT

Kategorie **Best Host/Sommelier:**

Samina Raza, Mrs Robinson's, Berlin
Bärbel Ring, Söl'ring Hof, Rantum auf Sylt
Ilona Scholl, Tulus Lotrek, Berlin

Kategorie **Best Producer:**

Florian Domberger, Domberger Brotwerk, Berlin
Ulrike Genz, Brauerei Schneeeule, Berlin
Lars Odefey, Odefey & Töchter, Uelzen

Zudem wird ein Sonderpreis in der Kategorie **Game Changer** verliehen. Mit diesem Sonderpreis werden Macher*innen ausgezeichnet, die die Neue Deutsche Küche wesentlich nach vorne bringen – deren Wirkungsstätte aber nicht zwangsläufig das Restaurant oder das Feld, sondern auch Bereiche wie Kommunikation, Netzwerken oder Agenda Setting sein können.

Jan Spielhagen, Editorial Director Food bei Gruner + Jahr, über die Hintergründe des Awards: "Immer mehr Köche & Manufakturen in Deutschland wenden sich einem Kochstil zu, der sich auf ihre Region, ihre Wurzeln und die Geschichte besinnt. Sie kreieren Gerichte und Produkte, die Tradition und Moderne vereinen. Die deutsche Küche ist seit Jahrhunderten stark geprägt von Einflüssen aus den Nachbarländern und der ganzen Welt."

Alexandra Laubrinus, Geschäftsführerin der Berlin Food Week GmbH, ergänzt: "Multikulti in Deutschlands Töpfen hat eine lange Tradition. Diese Kombination aus Regionalität und Internationalität bekommt mehr und mehr Aufmerksamkeit. Und die Bewegung hat einen Namen: New German Cuisine."

Die Berlin Food Week ist das facettenreichste Food-Festival Deutschlands: Seit 2014 präsentieren sich hier in ganz Berlin Köche, Gastronomen, Food-Entrepreneure, Manufakturen und Marken. Aus Berlin, Deutschland und der Welt. Sie alle vereint die Berlin-typische Leidenschaft dafür, Neues auszuprobieren, Stile zu mixen und mutige Experimente zu machen. Und der Spaß daran, die Food-Metropole mit all ihren kulinarischen Facetten zu feiern, zu schmecken und zu erleben.

Akkreditierungswünsche für die Verleihung richten Sie bitte an michael.hetzinger@berlinfoodweek.de

Pressekontakt:

Michael Hetzinger

FOOD MOVER AWARD

POWERED BY



& B-EAT

Pressesprecher
michael.hetzinger@berlinfoodweek.de
Tel: 030 349 964 43
Mobil: 0173 4526176

Berlin Food Week GmbH
Torstraße 107
10119 Berlin

Über die Berlin Food Week GmbH:

Gegründet wurde die Gesellschaft 2012 von Alexander van Hessen. 2013 wurde die PR-Agentur Schröder+Schömb's Partner der BFW GmbH. Sie alle verbindet die Leidenschaft für gutes Essen. Ziel der Berlin Food Week, die im Jahr 2014 zum ersten Mal stattfand, ist es, Berlin als internationale Foodmetropole zu präsentieren sowie in der deutschen Öffentlichkeit das Bewusstsein für gesunde Ernährung und die Qualität von Nahrungsmitteln zu verstärken. In 2019 expandiert die Berlin Food Week mit dem Format *Stadtmenü* erstmals in weitere deutsche Städte.

Über B-EAT:

Das Magazin B-EAT ist das neue kulinarische und gastronomische Leitmedium für Geschmacksenthusiasten, Gernesser und Foodfreaks. B-EAT stellt die besten Restaurants unserer Zeit vor, geht auf kulinarische Reisen, spürt aktuelle Foodtrends auf und lässt die Stars der Gastronomie zu Wort kommen: die Köche.